

„Mit Würde ins Leben treten.“

20 regionale, nationale und internationale Organisationen wollen als Netzwerk die frühe Lebensphase des Menschen in den Blick der Öffentlichkeit rücken. Moderne wissenschaftliche Erkenntnisse aus Entwicklungspsychologie, Neurobiologie und Medizin belegen die Bedeutung dieser Zeit für eine gelungene psychosoziale Entwicklung.

Das neue Netzwerk für interdisziplinäre Gesundheitsförderung rund um Schwangerschaft, Geburt und frühe Kindheit tritt mit verschiedenen Forderungen erstmals an die Öffentlichkeit:

**Einladung zur Pressekonferenz
am 17. 12. 2008
um 10.00 Uhr
Café Griensteidl, Michaelerplatz 2, 1010 Wien**

Themen:

- Anliegen und Vorhaben des neu gegründeten Netzwerkes
- Forderungen an Politik, Wissenschaft und Bildung
- Impulse zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Charta der „Rechte des Kindes“ vor, während und nach der Geburt
- ... und eine besondere Weihnachtsgeschichte

Ihre GesprächspartnerInnen sind:

Mag. Daniela Pichler-Bogner, Pikler-Hengstenberg-Ges. Österreich, Wien

Dipl. Päd. Ursula Henzinger, Komitee Geburt a. d. Jahrtausendwende, Kufstein

Dr. med. Katharina Kruppa, Baby Care Ambulanz/Preyer'sches Kinderspital, Wien

Dir. Mag. Peter Braun, St. Virgil Salzburg

Anmeldungen und Detailinfos zur PK erhalten Sie über presseservice@virgil.at, bzw. maria.schwarzmann@virgil.at oder tel. unter 0664/8207056.